

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

234 (27.8.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 234.

Mittwoch den 27. August

1845.

Bekanntmachung.

Nro. 10480. Die Schießübungen der Großherzoglichen Artillerie-Brigade auf dem Forchheimer Übungsplatz nehmen den 3. September d. J. ihren Anfang und werden am 29. desselben Monats geschlossen. Während dieser Zeit sind an allen Zugängen dieses Platzes Posten ausgestellt, um die Ankommenden abzuhalten, solche Wege einzuschlagen, deren Betreten mit Gefahr verbunden ist. Die das Lager Besuchenden werden gewarnt, die angrenzenden Felder und Baumplantagen nicht zu beschädigen und die umher liegenden Geschosse nicht zu berühren.
Karlsruhe den 21. August 1845.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.
R u t h e n b e r g e r v d t. S c h a u f l e r.

Bekanntmachung.

Nachträglich zu unserer Bekanntmachung vom 22. d. M., bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß bei der Anzahl der diesmal einzuquartierenden Mannschaften die hier vorhandene Häuserzahl zur Einquartierung eines Mannes für zehn Tage auf je ein Haus nicht zureicht, und daher für je dreizehn Tage stattfinden hat.

Für die ersten dreizehn Tage wird sich folgende

- 1) Akademiestraße, und 2) Amalienstraße,
- 3) Hirschstraße, und 4) Karlsstraße,
- 5) Kasernenstraße, und 6) Linkenheimerthorstraße,
- 7) Neuthorstraße, und 8) Schlachthausstraße,
- 9) Stephaniensstraße, und 10) Waldstraße,
- 11) Langestraße vom Mühlbürger Thor bis zur Herrenstraße, und 12) die Wiesen im Graben.

von Montag den 25. August 1845. Der Gemeinderath.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Rehmgrasversteigerung betreffend.] Der diesjährige Rehmgraswachs von den in Selbstverwaltung stehenden 700 Morgen Wiesen auf verschiedenen Gemäskungen wird am nachbenannten Orten und Tagen morgenweise öffentlich versteigert, wie folgt:

- 1) Zu Graben, am Dienstag, den 9. September, Vormittags 9 Uhr, auf dem Rathshaus im Graben, von den Wiesen auf Grabener, Rusheimer und Liebolsheimer Gemäskung.
- 2) Zu Forchheim, am Mittwoch, den 10. September, Vormittags 9 Uhr, auf den Wiesen im Graben.
- 3) Zu Ruppurr, am Donnerstag, den 11. September, Vormittags 8 Uhr, auf den

Mit der Versteigerung wird oben an der Eisenbahn angefangen.

4) Zu Gottesau, am Freitag u. Samstag, den 12. und 13. September, Vormittags 8 Uhr, auf den Kammergutsweiden. Die Zusammenkunft ist am Lugarten.

5) Zu Bruchhausen, am Montag, den 15. September, Vormittags 8 Uhr, auf den Wiesen im Harbbruch.

6) Zu Malsch, am Montag, den 15. September, Nachmittags 1 Uhr auf der Fischweierwiese zu Malsch und Abends 4 Uhr auf der Garrenwiese, zwischen Etelingen und Wolfartsweier.

Karlsruhe den 23. August 1845.
Großh. Bad. Domainenverwaltung.
Dr. Hermann

(1) [Tapetenversteigerung.] Montag den ersten September, in der Früh um 8 Uhr, werden durch Unterscriebenen im Gasthaus zum König von Preußen eine bedeutende Anzahl meistens feine Tapeten mit den dazu passenden Bordüren, so geordnet, daß immer 12, 15 bis 18 Stück zusammen, gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden.
Karlsruhe den 26. August 1845.
M. Wagner, Taxator.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Hirschstraße Nro. 6. ist auf den 1. Oktober ein freundliches Zimmer mit Bett und Möbel an einen ledigen Herrn billig zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 39. A. der polytechnischen Schule gegenüber ist ein freundliches möbliertes Zimmerchen sehr billig zu vermieten. Näheres hierüber im dritten Stock.

Es sind zwei ineinander gehende Zimmer mit Bett und Möbel, einzeln oder zusammen, zu vermieten. Auf Verlangen könnte es auch nur von jetzt an bis zum 1. Oktober abgegeben werden. Näheres im innern Zirkel Nro. 27. im dritten Stock.

In der Adlerstraße Nro. 30. ist im Hinterhaus ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten und kann täglich bezogen werden.

In der Zähringerstraße Nro. 7., im 3. Stock, ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. September, unterm Preis von 3 fl., zu vermieten.

In der Blumenstraße Nro. 8. ist das untere Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, mit aller Bequemlichkeit, auf den 23. Oktober zu beziehen; auch ist daselbst reingehaltene neues Sauerkraut zu verkaufen.

Im Hause Nro. 51. der Spitalstraße ist im Hof ein Zimmer mit Möbel gleich zu vermieten und im zweiten Stock das Nähere zu erfahren.

In der Zähringerstraße Nro. 35. ist auf den 1. September ein möblirtes Zimmer, vornenheraus, zu vermieten.

In Nro. 18. der kleinen Herrenstraße ist ein Mansardenzimmer mit Bett und Möbel auf den 1. September zu vermieten und im zweiten Stock ein schönes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, ohne Möbel, sogleich zu beziehen.

In der alten Waldstraße Nro. 5. ist der obere Stock neu hergerichtet, und auf den 23. Oktober oder noch früher zu vermieten; er besteht aus fünf Zimmern, Küche, verrohrter Speisekammer nebst sonstigen Bequemlichkeiten und kann ganz oder getheilt abgegeben werden.

In der neuen Kronenstraße Nro. 34. ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Waschhaus, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu beziehen. Das Nähere im untern Stock zu erfahren.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Ein braver Bursche kann als Hausknecht angenommen werden. Das Nähere Langestraße Nro. 26. ebener Erde.

(1) [Köchin gesuch.] Es wird eine gute Köchin aufs Land gesucht, entweder gleich einzutreten oder auf nächstes Ziel. Der Lohn wird nach der Brauchbarkeit bezahlt. Das Comptoir dieses Blattes gibt nähere Auskunft.

(1) [Dienstvertrag.] Ein junger Mensch wird als Hausknecht in einen naheliegenden Gasthof gesucht. Zu erfahren bei dem Ertlinger Thorwart.

(1) [Dienstvertrag.] In eine kleine Haushaltung wird auf Michaelis ein braves Mädchen in Dienst gesucht, das gut kochen kann und in den gewöhnlichen häuslichen Arbeiten erfahren ist. Näheres Stephaniensstraße Nro. 82. im untern Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut im Kochen erfahren ist, auch allen häuslichen Geschäften sich willig unterzieht und gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht auf Michaelis eine Stelle zu erhalten. Zu erfahren im innern Zirkel Nro. 19. im zweiten Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Eine Person von gefestigtem Alter, die sehr gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, auch gute Zeug-

nisse aufzuweisen hat, wünscht auf Michaelis bei einer Herrschaft eine Stelle zu erhalten. Zu erfahren im innern Zirkel Nro. 20.

(1) [Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen von anständigen Eltern, welches schön nähen, waschen und bügeln kann, wünscht einen Dienst auf Michaelis als Stubenmädchen bei einer Herrschaft zu erhalten. Zu erfahren in der alten Herrenstraße Nro. 3. im untern Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches im Kochen sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. In der Hirsstraße Nro. 28. ist das Nähere zu erfahren.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, auch sonst in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist und sich mit guten Zeugnissen ihrer bisherigen Dienstherrschaft ausweisen kann, wünscht auf das nächste Ziel (Michaelis) bei einer Herrschaft unterzukommen. Zu erfahren in der Amalienstraße Nro. 85.

(1) [Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen, das im Nähen und Bügeln, auch im Kochen erfahren ist und sich über Treue und Fleiß auszuweisen vermag, wünscht auf Michaelis eine für sie passende Stelle als Zimmermädchen oder in eine stille Haushaltung. Zu erfahren in der Zähringerstraße Nro. 37. im Hintergebäude.

(1) [Dienstvertrag.] Eine Person von gefestigtem Alter, die im Kochen sehr gut erfahren ist und sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf Michaelis einen Dienst zu erhalten. Das Nähere Akademiestraße Nro. 19. im zweiten Stock, bei der Person selbst.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches nähen und kochen kann, auch mit Kindern gut umzugehen weiß und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht eine Stelle auf Michaelis zu erhalten. Das Nähere Zähringerstraße Nro. 43. im Hinterhaus im zweiten Stock.

(1) [Anerbieten.] Ein solides Mädchen von achtbaren Eltern, welches im Weisnähen erfahren ist, auch in und außer dem Hause nähen könnte, noch einige Kunden annehmen. Näheres zu erfahren auf dem Comptoir dieses Blattes.

(2) [Lichtenthal.] [Aufforderung.] Das Frauenzimmer von Karlsruhe, welches Dienstag den 19. August, Vormittags, in Lichtenthal einen Regenschirm geliehen, mit der Versicherung, solchen alsbald wieder an seinen Eigenthümer zurückstellen zu wollen, welche Rückgabe indes bis jetzt noch nicht erfolgt, wird hiermit aufgefordert, dieselbe unverzüglich zu bewerkstelligen und weitere Aufforderungen damit vorzubeugen. Gedächter Schirm kann auch in Karlsruhe, Karlsstraße Nro. 22. im untern Stock abgegeben werden.

(1) [Verkaufsanzeige.] Aus freier Hand sind zu verkaufen: eine große gut unterhaltene Waschmange, ein Stehpult von Nußbaumholz mit beschließiger Schublade. Wo? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Privat-Bekanntmachungen.

Unterzeichneter empfiehlt gelbe und weiße Seife das Pfund zu 14 kr. und bei Abnahme von wenigstens 4 Ctr. zu 12 kr. das Pfund. C. F. Bierordt.

Anzeige.

Frischgeschossenes Dammswid, das Pfund zu 12 kr., ist zu haben bei Hofwidpächter **Kaufmann.**

Hiermit zeige ich meinen geehrten Abnehmern ergebenst an, daß von heute an mein Lager in Rosbaaren wieder aufs beste assortirt ist, und die Preise wie früher sehr billig gestellt sind, à 30, 36, 42 und 48 kr. per Pfund.

Moris Ettlinger, Langstraße Nr. 61, der polytechnischen Schule gegenüber.

Da ich mit meinem Sägholz gänzlich fertig bin, so ersuche ich diejenigen, welche noch Bauholz oder die in verschiedenen Art schneiden lassen wollen, mir solche zuzusenden.

Ich werde mir angelegen sein lassen, gewiß jedem Verlangen zu entsprechen, und so billig wie möglich zu sagen.

Appenmühle, bei Darlanden.

A. Schmidt.

Warnung.

Unterzeichneter warnt Jedermann, seiner Frau nichts mehr zu börgen, indem keine Zahlung geleistet wird.

Karl Selule, Kammerdiener.

Museum.

Zur Feier des höchsten Geburtstages Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs findet am 29. dieses, unter festlichen Anordnungen von 5 Uhr Nachmittags anfangend im Gesellschaftsgarten, und später im Saale daselbst Musik statt, welche bis 12 Uhr dauern wird.

Karlsruhe den 14. August 1845.

Die Kommission

Leise-Gesellschaft.

Künftigen Freitag den 29. Nachmittags 1 Uhr, beginnt das jährliche Preisfest und endet Freitags

Frankfurter Börse am 25. August 1845.

	Pap.	Geld.		Pap.	Geld.	GELDSORTEN.	
BADEN	3 1/2	98 3/8	HOL- LAND	2 1/2	62 1/2	62 1/2	
	50 fl. Loose v. 1840	83 1/2		1 1/2	91 1/2		
	35 fl. Loose v. 1845	38 3/8		3 1/2	101 1/2		
	Bankactien	1985	BAYERN	3 1/2	78		
	Metalliq. Obligationen	114 1/2		100 3/4			
	ditto ditto	103 1/2	POLEN		85		
	ditto ditto	79 1/2			97 3/4		
OESTER- REICH	250 fl. Loose d. Rothsch.	131 1/2	DANM.	4	102 3/4		
	1839	131 1/2			79 3/4		
	500 fl. Loose v. 1834	151 1/4	STADT		32		
	Stadtbanco-Oblig.	65 1/2			98		
	Obligat. k. Bethmann	103 1/2	NASSAU	3 1/2	29 1/4		
	ditto ditto	102 1/2			29 1/2		
PREUS- SEN	St. Schuld. h. à 105 kr.	99 7/8	FRANK- REICH	3 1/2	101 1/2		
	Prämien-scheine	86 3/4			375 1/2		
SPANIEN	Active incl. 9 Coupons	27 1/4	FURT	4			

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Schmal, Part. mit Gattin von Frankenthal. Hr. Franke, Kfm. von Colmar. Hr. Noll, Part. von Ludwigsburg. Hr. Stam-burger, Part. von Glin. Hr. Guettich, Bijouterie-Fabrikant mit Fam. von Pforzheim. Hr. Peuchen, Part. von Mainz. Hr. Schwarz, Kaufm. daher. Hr. Marx, Kaufm. von Bayreuth. Hr. Kiefer, Kfm. von Gerns-

den 5. Septemb. r. Das Stechen findet Sonntags den 7. September, Nachmittags 4 Uhr, statt. Die Commission.

Eintracht.

Die Bibliothek wird Montag den 1. September wieder geöffnet, und dieß mit dem Anfügen zur Kenntniß der Gesellschaftsmitglieder gebracht, daß der neue Katalog nächsten Samstag den 30. dieses, Nachmittags 1 bis 2 Uhr, in dem Bibliothekszimmer gegen Bescheinigung in Empfang genommen werden könne.

Karlsruhe den 26. August 1845.

Das Comite.



Personenfrequenz und Einnahme der Groß. Bad. Eisenbahn

im Monat Juli 1845

Zahl der beförderten Personen: 173.600
Gewicht der beförderten Güter: 28839 Cr. 50 Pf.

Die Einnahme betrug für:

	fl.	kr.
Personen	100117	21
Untermweg erhobene Fahrtazen	134	21
Uebergewicht	3505	49
Gütertransport	28839	50
Lagergebühren	102	23
Equipagentransport	4588	12
Viehtransport	1716	52

Totaleinnahme 139004 48

*) Die ausführliche Uebersicht folgt morgen nach.

bach. Dr. Bruch, Kfm. von Ludwigsbafen. Dr. Petz, Part. von Rauen. Hr. Dilg, Kfm. von Konstanz. Hr. von Ehenen, Part. von Freiburg. Hr. Scäftetten, Rent. mit Fam. von Mez. Hr. Schäffer, Part. v. Coburg. Hr. Simon, Kfm. daher.

Im Deutschen Hof. Hr. Herhold, Part. v. Magdeburg. Hr. Boll, Rent. von Coburg. Hr. Zimmermann von Wiesbaden. Hr. Blankenhorn-Kraft, Bürgermeißler mit Fam. von Mühlheim. Madame Bayer mit Tochter von Freiburg.

Im Englischen Hof. Frau von Hartmann, Rittergutsbesitzerin mit Sohn von Paderborn. Fräul. von Turnstein daher. Hr. Langenobl, Coplan daher. Hr. Osthof, Part. von Landau. Hr. Walter, Propr. daher. Hr. Röther, Kfm. von Frankfurt. Freifrau v. Kretin nebst Tochter von München. Fräulein v. May daher. Hr. Seeligmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Zosneke, Rent. v. London. Hr. Neudking, Rent. a. England. Hr. Baron de Vaigny, Rent. v. Antwerpen. Hr. Sorg, Gastwirth mit Sohn v. Frankfurt. Hr. Chevalier, Part. v. Havre. Hr. Lemme, Part. v. Frankfurt. Hr. Ketz, Part. v. Köln. Hr. Försch, Propr. mit Fam. v. Petersburg. Hr. Dr. Heuser, Part. mit Gattin v. Gümmerbach. Hr. Baron v. Bourgois de Castel, Rent. mit Fam. u. Dienerschaft v. Paris. Hr. Macheloff, Rent. v. Petersburg. Mad. Maier-Sengenbach v. St. Gallen. Hr. Kommandäl, Rent. mit Gattin von Lyon. Se. Exc. Graf Bentura, k. franz. General mit Gefolge u. Dienerschaft v. Paris.

Im Erbpfand. Hr. Dr. Hefelich, Prof. von Freiburg. Hr. Gressl, Part. von Süchteln. Hr. Kühn, Rent. mit Fam. v. Mannheim. Hr. Herzel v. Blaarer, Rent. mit Gattin von Zürich. Hr. Heinz, Partik. von Berlin. Hr. Gebele, Posthalter von Lahr. Hr. v. Pochhammer, Geh. Deskantzath mit Gattin von Berlin. Hr. Willheimer, Kfm. von Frankfurt. Hr. Woronoff, Part. aus Russland. Hr. Murphy, Rent. mit Fam. u. Dien. aus England. Hr. Burckhardt, Regierungsrath von Basel. Hr. Godar, Propr. mit Fam. von Grelow. Frau Doktor Keller m. Fam. aus Russland. Hr. Koblstadt, Kfm. v. Bremen. Hr. Cochelet, Rent. von Paris. Hr. Augustin, Rent. mit Fam. v. Rouen. Hr. Berg-Cohn, Part. mit Fam. und Bed. aus England. Miß Parisodan m. Bed. daher. Febr. v. Bergholz mit Bed. von Paris. Hr. Freudenreich, Part. v. Berlin. Hr. Bühl, Kfm. v. Höchst. Febr. von Vidoll m. Gat. und Bed. von Wien. Hr. Kauptor, Archivrath von Stuttgart.

Im Geistl. Hr. Berge, Kunstgärtner v. Rülshelm. Hr. Becker, Wirth von Döhlenheim.

Im goldenen Adler. Hr. Born, Part. von Gensoblen. Hr. Holz, Fabrikant von Tullingen. Hr. Müß, Part. von Ulm. Fräulein Hermann von Hirsberg. Fräulein Heintze von Mannheim. Hr. Menge, Kaufm. von Belmar. Madame Ringer von Staufen. Madame Steinle von Drisingen. Hr. Palm von Tschbach. Hr. Brag von Heidelberg.

Im goldenen Hirsch. Hr. Christ, Hdlm. von Grossaroburg.

Im goldenen Karpfen. Hr. Denninger, Fabrikant von Mannheim. Hr. Uble von Landau. Hr. Gullfäher von Aßbach.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Balhene, Rent. mit Familie und Bed. von London. Hr. Bernard, Rent. mit Bed. von Paris. Hr. Zimpel, Ingenieur v. Wien. Hr. Pastenratt, Propr. von Rotterdam. Hr. Lausore, Kaufm. mit Gattin von Bäume. Mad. Binz mit Tochter von Basel. Hr. Baron von Holz von Altdorf. Hr. Baum und Hr. Mayer, Kaufm. v. München. Hr. Chevalier von Casbagna mit Bed. von Wien. Hr. Baron von Schiller, Rent. daher. Hr. Spontagh, Part. von Düsseldorf.

Im goldenen Ochsen. Hr. Bernard, Propr. von Chateau-Salins. Hr. Claude, Geistlicher daher. Hr. Andres und Hr. Stähle, Part. von Deyenau. Hr. Rembruster, Kfm. von Wolfach. Hr. Etüd, Kfm. von Emmendingen. Hr. Dr. v. Leonhard, Privatdozent von Heidelberg. Hr. Mosmann, Kfm. v. Offenburg. Hr. Meßel, Kfm. von Freiburg. Hr. Münster, Fabr. von Freudenstadt. Hr. Dr. Wasmann von Ulm.

Im goldenen Schiff. Hr. Weill, Lehrer v. Thalrenbach. Hr. Rosenfeld, Hdlm. von Hossenheim. Hr. Saar, Kfm. v. Netza. Hr. Straus und Hr. Leo, Kff. von Paris. Hr. Rosenthal, Theolog. von Amsterdam. Hr. Haas, Gastw. von Rülshelm.

Im Hof von Holland. Hr. Tamme, Rent. m. Familie und Dienerschaft aus England. Hr. Morell,

Part. von Straßburg. Hr. Lafon, Part. daher. Hr. Herbstadt, Part. v. Eitenheim. Hr. Mannsonet, Capitän von Siege. Hr. Buisson, Rentmeister mit Gattin. von Freiburg. Hr. Köly, Pharm. mit Gat. v. Kitzlich. Hr. Thiery, Part. daher. Hr. Rowland, Rent. v. London. Hr. Garel, Rent. daher.

Im König von Preußen. Hr. Gros, Kaufm. mit Gat. von Berlin. Hr. Engelhard, Kaufm. v. Thalingen. Hr. Dirschmann, Part. von Petersburg.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Seemann, Part. mit Gat. von Königsberg. Hr. Montellet, Propr. von Lyon. Hr. Richardson, Propr. mit Familie und Dienersch. aus England. Hr. Kienling mit Fräulein Tochter von Rothweil. Hr. Parrr, Propr. von Florenz. Hr. Couffler, Rent. mit Fam. von Paris. Hr. Rops, Kfm. von Freiburg. Hr. Simon, Part. von Reuchen. Hr. Leo, Part. mit Fam. von Säligen. Mad. Stolz u. Mad. Gebere v. Freiburg. Hr. Nagete, Bierbrauereibesitzer und Hr. Straßburger, Part. von Sinsheim. Hr. Kriesheim, Kfm. von Frankfurt. Hr. Benz, Kanzleirath von Staetgart. Hr. Dreysfuß-Raumann, Kfm. mit Gat. von Basel. Hr. Schwarz, Kfm. von Laufmühl.

Im Rheinischen Hof. Hr. Brunn, Maler u. Scherwin.

Im Ritter. Hr. Dittl, Fabrik. v. St. Gallen. Hr. Hüller, Part. mit Gattin von Mühlhausen. Hr. Wörner, Part. mit Gattin von Straßburg. Hr. Eisenhardt, Stud. von München. Hr. von Birschingen, Stud. daher. Hr. Zilger von Frankenthal. Hr. Stroeheder v. Schwißbergingen. Hr. Frank, Theilungs-Commissär v. Bagen. Hr. Schrotz, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Morg, Rentamm. von Umkirch.

Im Römischen Kaiser. Hr. Zint, Kfm. von Freiburg. Hr. Herbrich, Part. aus Preußen. Hr. Büche, Kaufm. von Mannheim. Hr. Ringer, Kfm. v. Straßburg. Hr. Weisenbach, Kaufm. von Hamburg. Hr. Boll, Propr. mit Fam. von Lausanne. Hr. Schwarz, Part. mit Fräul. Sohn von Darmstadt. Hr. Richter, Part. von Frankfurt. Hr. Stumpf, Rent. mit Fräul. Tochter von Zürich. Hr. Hauber, Part. von Trier.

Im rothen Haus. Hr. Schulz, Kfm. m. Gat. von Nürnberg. Hr. Bohmann, Part. mit Gattin von Freiburg. Hr. Müller, Ingenieur von Weinheim. Hr. Waldmiller, Propr. mit Fräul. Schwester von Worms. Fräulein Müller von Bergzabern.

U der Stadt Pforzheim. Hr. Lucius, Bijoutier von St. Wendel. Hr. Lehmann von Gengenbach. Hr. Keisler von Bruchsal. Hr. Hildensbrand daher. Hr. Mediz von Frankfurt.

Im Waldhorn. Hr. Krepler, Deconom v. Ravensburg. Madame Käfer von Lahr. Madame Lehmann daher. Hr. Wilhelm, Kfm. von Kupfersell. Hr. Walter, Kfm. von Hochstein. Hr. Fougie, Accisor von Staufen.

Im weißen Löwen. Hr. Wild, Kfm. v. Herdrub. Hr. Bohro mit Fräulein Tochter von Pinterzabern.

Im Zähringer Hof. Hr. Mareau, Mechaniker von Freiburg. Hr. Haas, Kaufm. von Gassel. Hr. Duesberg und Hr. Dufresne, Rent. von Paris. Hr. Kadin, Professor von Freiburg. Hr. Elger, Kfm. v. Walreuth. Hr. Maier, Kfm. von Ludwigsbafen. Hr. Krug, Kaufm. von Bamberg. Hr. Keder, Kfm. v. Coblenz. Hr. Chahot, Prope. von Bordeaux.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Revisor Sesin: Fräulein Grelinger von Emmendingen. — Bei Hrn. Oberlieutenant v. Stockler: Hr. Hummel, Oberleutnehmer von Bühl. — Bei Kfm. Stemmeemann Wittwe: Frau Köster Kiecher v. Wödingen. — Bei Hrn. Gutsherrmeister Nagel: Hr. Nagel und Hr. Paue, Fabrikanten und Hr. Lemm, Part. von Stuttgart. — Bei Frau Banquier Kusel Wittwe: Hr. Kusel, Hofgerichtsadvokat von Kaskatt. — Bei Hrn. Bübler: Madame Kraus mit Hrn. Sohn von Germersheim. — Bei Hrn. Partik. Nagete: Frau Postmeister Fischer von Kehl. — Bei Hrn. Registrator Stutz: Mad. Stutz v. Rippenheim.